

D. III. 55.

Altana Dignitatem der Abteilung der Drücke I. III. 10 laus.

I. r. II. 21. Hartkunst nicht auszabbar. — Pag. 812: gedruckt Mayzen,
darin Tschiya, gewürter Firma I. V. GERREVINK. — Würtfle Hand
Schildernde von andern Hand vorw. — In der Mitte des 18. J. — III Bl. 733 f. (J. 113) bei der Zeichnung über-
zeugen. T. 560-733 laus. — 22,4 x 17,5 cm. Umschriftzugel zentriert
Blattstiftlinien 19,2 x 13,5 cm. — Umgussplatte. 24 Zilien. — Oben
besonders Ausstattung. — Einband 18. J., ganz Leder, braun, Rücken-
titel auf rotem Lederpfeil: COMMENTARII UBER DEN DION. V. THIMIO!
PER D. ERNST. FRIED. Rücken mit Goldlinien und ornamentalen ver-
ziert.

Commentarium über den Dionis von Thymio
übersetzt durch D. Dr. Georg Albrecht Fried. Erstes
und zweites Buch.

Bl. I. II. laus. Bl. III^r Tit. wie oben. Bl. III^v laus.

T. 1 Bay.: Dionis von Thymio übersetzt (Lib. I: Cap. II: Beschreibung
der weiblichen Geburts-Glieder.) Pag. 51. Lin. 7. Decker würde:
„Dab die Mutter in währender Schwangerschaft je länger je mehr (ver-
dünnt werde hat gleichfalls Mauriceau Cap. 4 pag. 19 ... zu behaupten)
gedacht; ...“

T. 547 Difl.: dem daher entstehenden Schweiß im Bett abgewartet/
werden. Finis.

Annotat: In Verstopfung der Reinigung worauf leicht eine Ent-
zündung der Mutter folgt, ... und habe noch allemal neben Göttlicher
Beyhelf glücklich fortgefahren.“

T. 548-557: Register. | Daß die Mutter während der Schwangerschaft je länger
je mehr verdünnt werde etc. Pag. 1. ...
Die Seitenzettel sind nur auf T. 548 in ein für sie bestimmt
Pult eingetragen.

T. 557 Difl. 26 Bay.: Wenn ein neugeborenes Kind so stark worden etc.

T. 558 laus. T. 559 Kopie von andern Hand: année 1757 le 11 fev.

accouché la nommé xxx d'un enfant mort. | situé obliquement,
présentant la main droit et le cordon ombilical.

T. 560-738 laus.

Zu Gründen liegt: Fioron Dionis († 1728): Tractat yonicum von
accordemant, pars. 1718, Lazar. Dopruuit Timmii Grammaticis
vocum foliorum und ardentiorum Dionis oder Annocationes
über das berühmte Parisische Litterarii Falar Dionis... tractat
von Erziehung und Gebürt der Menschen, sonders über
die Gebürtige-Grüße. Mainz u. v. b. A. 1745.
Der Vaterfalter des Kommentars des Timmii ist zweifellos (?)
Giovoy Obernayt Friend, Prof. der Gebürtigkünste in Straßburg († 1773).

Lugd. 22. Febr. 1946.

Gustav Bing.